



Evangelische Gesellschaft

AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.

Die Aids-Beratungsstelle der Evangelischen Gesellschaft (eva) und die AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. laden Sie ganz herzlich zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen des gemeinsamen Patientencafés mit dem folgenden Thema ein:

„Medizinische Vorsorgemaßnahmen für Menschen, die mit einer HIV-Infektion leben. – Was ist notwendig, was macht Sinn?“

In diesem Jahr 2011 jähren sich zum 30. Mal die ersten Veröffentlichungen zu seltenen schweren Lungenentzündungen und Hauttumoren bei jungen schwulen Männern in New York und San Francisco, die in der Folgezeit den Blick schärfen, nach einer Ursache für die erworbene Immunschwäche zu fahnden, die damals bei jenen Menschen beschrieben werden konnte. Seit der Entdeckung des HI-Virus im Jahre 1983 hat sich durch eine konsequente Forschung viel getan. Aus der seinerzeit tödlich verlaufenden HIV-Erkrankung ist in den letzten 15 Jahren eine gut behandelbare chronische Erkrankung geworden. Die Lebenserwartung des Menschen mit HIV in Deutschland erreicht heute oft die des nicht HIV-infizierten Menschen. Kein Grund, die Hände in den Schoß zu legen. Mehr und mehr rücken Fragestellungen in den Vordergrund, wie man mit HIV gut alt werden kann. Es macht Sinn, die medizinisch empfohlenen Vorsorge-Untersuchungen im Kontext von HIV zu diskutieren. Ergeben sich Hinweise auf erhöhte Gefahren und spezifische Erkrankungen im Alter bei HIV? Was ist notwendig, was macht Sinn? Wie sieht es mit Impfungen bei HIV aus?

Die Abendveranstaltung geht diesen Fragen nach und der Referent freut sich auf eine lebhaftige Diskussion.

Wie immer ist im Rahmen der Veranstaltung Raum für Diskussion und für die Beantwortung von konkreten Fragen der Besucherinnen und Besucher gegeben

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Menschen mit HIV und AIDS.

Alle anderen Interessierten, insbesondere Partnerinnen und Partner, die Angehörigen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Beratungsdiensten sind ebenfalls ganz herzlich eingeladen.

Referent:

**Dr. med. Christoph Mayr ,
Arzt für Innere Medizin - Infektiologie
Ärzteforum Seestraße Berlin**

Termin:

Donnerstag, 17.11.2011, 19.30-21.00 Uhr

Ort:

**Café Tocchetto
Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.
Haus der Diakonie
Büchsenstraße 34-36
70174 Stuttgart**

Das Informations- und Diskussionsforum Patientencafé wird von verschiedenen Pharmaunternehmen unterstützt. Dadurch können jährlich bis zu fünf Veranstaltungen mit in der AIDS-Arbeit erfahrenen Referentinnen und Referenten durchgeführt werden. Die Themenauswahl erfolgt durch Vertreter der Aids-Beratungsstelle der Evangelischen Gesellschaft, der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. und der Mitarbeiterin einer Stuttgarter HIV-Schwerpunktpraxis. In der Themenauswahl finden sich die Fragen, Anliegen, Interessen und Probleme der Menschen wieder, die mit einer HIV-Infektion leben. Die Auswahl der Themen erfolgt ebenso unabhängig, wie die Wahl der Referentinnen und Referenten. Die unterstützenden Pharmaunternehmen haben keinen Einfluss auf die inhaltliche und personelle Gestaltung der Veranstaltungen.

Die Veranstaltungen werden unterstützt von:

**Abbott, Gilead, MSD,
Janssen-Cilag GmbH**

**Aids-Beratung – gefördert durch die Landeshauptstadt Stuttgart
und aus Mitteln des Europäischen Flüchtlingsfonds.**